



Schloss Maissau

Das Schloss Maissau, früher Burg und Feste, ist eine Schöpfung des Mittelalters. Von der Stadt her trägt der Südtrakt seit dem Umbau Ende des 19. Jahrhunderts das Bild romanisch-neugotischen Stils. Der ältere Teil stammt aus dem 12. Jahrhundert. Die Grafen Abensperg und Traun sind seit 1534 Besitzer des Schlosses und der Herrschaft Maissau. Das Schloss öffnet zwei Mal im Jahr: für die Schlosskonzerte und am ersten Adventwochenende, um den traditionellen Maissauer Schlossadvent zu beherbergen.



Schloss Mühlbach a. M.

Die erste urkundliche Erwähnung des Schlosses Mühlbach erfolgte 1083. Das Schloss, 1481 fast vollständig zerstört, wurde Ende des 16. Jh. wieder aufgebaut. 1620 fiel es während der Gegenreformation in den Besitz des Landesfürsten. Im Jahr 1840 kaufte die Familie Graf Gudenus den Besitz, in deren Eigentum sich das Schloss noch heute befindet. Zum Schloss selbst gehört eine ausgedehnte Garten- und Parkanlage mit einer ehemaligen Orangerie aus dem 18. Jh. Die Konzerte finden in der Renaissancehalle des Schlosses statt.

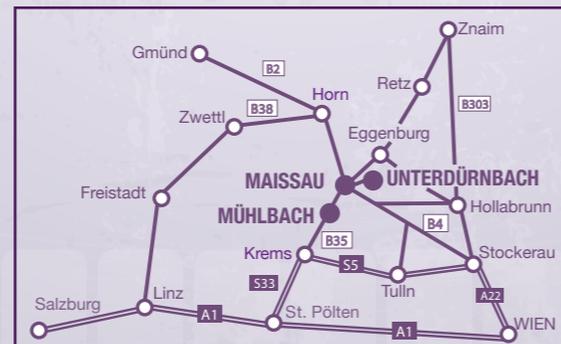


Schloss Unterdürnbach

Die ältesten erhaltenen Bauteile des Schlosses Unterdürnbach datieren um 1556, ein weiterer Neubau fand im Jahre 1578 statt. Der letzte Besitzwechsel erfolgte 1644 durch das Stift Lilienfeld, in dessen Eigentum sich das Hauptschloss auch heute noch befindet. In den Jahren 1747-1757 wurde das Hauptgebäude zum Barockschloss umgebaut. Im Rittersaal (Affensaal) finden sich fantasievolle Malereien mit tropischen Gewächsen und Tieren, insbesondere fünf Affen. Das Bilderzimmer weist Frescomalereien (vermutlich um 1615) nach Vorlagen des niederländischen Malers Adrian de Broyer auf.

Ehrenschutz

Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner
NR Eva-Maria Himmelbauer
LAbg. Bgm. Richard Hogl



Info.Post
Zugestellt durch Österreichische Post

Veranstalter

Stadtgemeinde Maissau und Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg
p.A. Stadtgemeinde Maissau, Franz-Gilly-Gasse 7, 3712 Maissau

Kartenpreise

Schloss Maissau: € 23,- / Abendkasse € 25,-
Schloss Mühlbach: € 23,- / Abendkasse € 25,-
Schloss Unterdürnbach € 15,- / Einheitspreis

Der Frühbucherbonus für die Schlösser Maissau und Mühlbach am Manhartsberg durch den Vorverkauf ist gültig bei Zahlungseingang bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.
IBAN AT48 3212 3000 0010 2103
BIC RLNWATWW123 (Raika Eggenburg/Maissau)

Ermäßigungen

Schüler, Studenten, Lehrlinge und Präsenzdienler erhalten vom regulären Verkaufspreis 30% Ermäßigung, gültig für die Schlösser Maissau und Mühlbach (bitte gültigen Ausweis vorweisen).

Kartenverkauf & Information

Karin Jaggler
Tel.: 0664 / 32 536 00 (täglich ab 19:00 Uhr, Samstag & Sonntag ab 15:00 Uhr)
Mail: office@schloss-konzerte.com
www.schloss-konzerte.com

Aus organisatorischen Gründen besteht bei jeder Veranstaltung freie Platzwahl. Für die angeforderten und bezahlten Konzertkarten erhalten Sie per Mail eine schriftliche Zusage, die Karten liegen an der Abendkasse unter Ihrem Namen für Sie bereit. Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet. Bestellte und nicht bezahlte Konzertkarten gelangen 30 Minuten vor Beginn des Konzertes in den freien Kartenverkauf. Wir bitten um Kenntnisnahme, dass unsere Veranstaltungsorte aufgrund ihrer historischen Bauweise nicht barrierefrei sind. Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten.

MANHARTSBERGER SCHLOSS KONZERTE

MAISSAU
UNTERDÜRNBACH
MÜHLBACH AM MANHARTSBERG

www.schloss-konzerte.com

2019

SEHR GEEHRTE KULTURFREUNDE!

Bei der heurigen Konzertreihe haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: Klassische Komponisten paaren sich mit zeitgenössischen. Es spielen für Sie sowohl junge, aufstrebende Künstler als auch bereits etablierte Musiker. Allen Konzertabenden wird etwas „französischer Esprit“ verliehen, wie Sie an der Programmauswahl bemerken werden. Die Künstler moderieren die Konzerte auf charmant-humorvolle Art selbst und vermitteln so dem Publikum eine persönliche Atmosphäre. Die veranstaltenden Gemeinden bieten Ihnen Konzerte auf hohem Niveau.

Wir wünschen gute Unterhaltung!

Michaela Zellhofer | Stadträtin für Kultur
Im Namen des Organisationsteams

NÖN

KULTUR NIEDERÖSTERREICH **akm** **CCW**
AUTOREN / KOMPOSITEN / MUSIKVERLEGER
Creatives Centrum Wien

Sonntag
21.7.
Schloss
Mühlbach
19:30 Uhr



Bild: Raoul Bruck

K&K-STRINGS FEAT. FRANK HOFFMANN: „HÖR ICH DAS BÖSE, DENK ICH NICHT HIN!“

Friederike Kempner kann man als Florence Foster Jenkins der deutschen Literatur bezeichnen. Schauspielerlegende Frank Hoffmann und die K&K-STRINGS rücken dem Werk der resoluten Dame mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln zu Leibe. Gemeinsam stellen sie das höchst amüsierte Publikum vor die durchaus paradoxe Frage: Wie kann eine offensichtlich so miserable Literatur dennoch bis heute so faszinieren?

Samstag
27.7.
Schloss
Maissau
19:30 Uhr



Bild: Elena Blosca

PENTAKLANG ENSEMBLE: „MELANGE CLASSIQUE“

Das Pentaklang Ensemble wurde 2014 gegründet und besteht aus fünf jungen MusikerInnen, die mit ihren frischen musikalischen Ideen ihr Publikum für die Gattung des klassischen Wiener Holzbläserquintettes begeistern. Es werden Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Paul Taffanel, und Jean Françaix zur Aufführung gebracht.

Samstag
10.8.
Schloss
Maissau
19:30 Uhr



Bild: Katy Otto

SOME HANDSOME HANDS: „EIN WIRBELWIND DER KLAVIERMUSIK“

Xenia Kourkoumeli | Alina Pronina | Anne Salié

Drei Pianistinnen an einem Flügel - ein Klaviertrio im wahrsten Sinne des Wortes! Von anspruchsvoller Klassik bis zu Moderne und Crossover wird mit Virtuosität, Witz und Charme alles auf die Tasten gebracht. *Some Handsome Hands* entfliehen der Einsamkeit des klassischen Konzertpianisten und bereiten mit ihrer beeindruckenden Live-Performance einen Genuss für Auge und Ohr.

Sonntag
25.8.
Schloss
Mühlbach
19:30 Uhr



Fotos: Kota Morikawa & Koggek-Gateau

STREICHERSOLISTEN & WOLFGANG BOETTCHER: „MEISTERWERKE DER KAMMERMUSIK“

Bettina Gradinger | Makiko Nakamura | Peter Sagaischek | Roland Lindenthal

Das Ensemble besteht aus führenden Mitgliedern des Orchesters der Volksoper Wien und hat sich zum Ziel gesetzt, Streicherkammermusik auf höchstem Niveau zur Aufführung zu bringen. Wolfgang Boettcher ist der Doyen unter den deutschen Cellisten. Gemeinsam entführen sie uns in die musikalische Welt von Claude Debussy und Franz Schubert.

Sonntag
1.9.
Schloss
Unterdürnbach
18:00 Uhr



Bild: z.Vg.

THOMAS HLAWATSCH: „MEISTER DER TASTEN“

Thomas Hlawatsch, gebürtiger Österreicher, begann im Alter von fünf Jahren Klavier zu spielen. Der Pianist, einer der feinführendsten Interpreten seiner Generation, widmet sich als 'Meister der Tasten' dem klassisch-romantischen Repertoire mit gleichem Engagement wie dem zeitgenössischen Klavierschaffen.

SUBVENTIONSGEBER & KOOPERATIONSPARTNER

